

# Inhaltsübersicht

	Seite
Vorwort .....	V
Hinweise zur Benutzung der CD-ROM .....	VI
Inhaltsübersicht .....	VII
Inhaltsverzeichnis .....	IX
Verzeichnis der Formulierungsvorschläge .....	XXXV
Literaturverzeichnis .....	XLV
Abkürzungsverzeichnis .....	LI

## Rn.

### Teil 1: Die Güterstände

A. Zugewinngemeinschaft .....	2
B. Gütertrennung .....	335
C. Gütergemeinschaft .....	357
D. Eigentums- und Vermögensgemeinschaft .....	404
E. Steuerliche Auswirkung der Güterstände .....	418

### Teil 2: Vertragliche Regelungen im Ehegüterrecht

A. Form des Ehevertrages .....	524
B. Vertragsfreiheit und Inhaltskontrolle .....	580
C. Gütertrennungsverträge .....	892
D. Gütergemeinschaft .....	920
E. Modifikationen der Zugewinngemeinschaft .....	942

### Teil 3: Ehegattenzuwendungen

A. Unbenannte Zuwendung .....	1110
B. Probleme rund um das Familienheim .....	1132
C. Wertungen im Rahmen der §§ 1374 Abs. 2, 1380 BGB .....	1157
D. Drittwirkung von Ehegattenzuwendungen .....	1189
E. Vertragliche Regelungen bei der Zuwendung .....	1207
F. Erwerb durch nicht haftenden Ehegatten mit Erwerbsrecht .....	1292
G. Schenkung .....	1294

### Teil 4: Zuwendungen Dritter mit Scheidungsvorsorge – vertragliche Rück- werbsklauseln

A. Grundsätzliches .....	1300
B. Elternzuwendungen mit Rückübertragungsklausel .....	1308
C. Zuwendung von Schwiegereltern .....	1321

### Teil 5: Vermögensrechtliche Ansprüche und Regelungen unter Ehegatten

A. Durchbrechung des Ausschließlichkeitsprinzips .....	1364
B. Gesellschaftsverträge .....	1696
C. Darlehensverträge .....	1731

## VII

	<b>Rn.</b>
<b>D. Arbeitsverträge</b> .....	1751
<b>E. Vermietung und Verpachtung (das sog. „Wiesbadener Modell“) und sonstige Verträge</b> .....	1770
<b>F. Vollmachten und Verfügungen für Krankheitsfälle</b> .....	1796
 <b>Teil 6: Ehegattenunterhaltsrecht</b>	
<b>A. Unterhaltsrechtsreform</b> .....	1863
<b>B. Unterhaltsformen</b> .....	1911
<b>C. Nachehelicher Unterhalt</b> .....	1951
<b>D. Vereinbarungen zum nachehelichen Unterhalt</b> .....	2577
 <b>Teil 7: Versorgungsausgleich</b>	
<b>A. Die Reform des Versorgungsausgleichs</b> .....	2812
<b>B. Grundprinzipien und Aufbau des Versorgungsausgleichs</b> .....	2825
<b>C. Neuregelung der Vereinbarungen zum Versorgungsausgleich, § 6 f. VersAusglG</b> .....	2967
<b>D. Vereinbarungsmöglichkeiten</b> .....	3053
<b>E. Steuerliche Auswirkungen des Versorgungsausgleichs und der Vereinbarungen</b> .....	3197
 <b>Teil 8: Trennungs- und Scheidungsvereinbarungen</b>	
<b>A. Trennungsvereinbarungen</b> .....	3218
<b>B. Scheidungsvereinbarungen</b> .....	3453
<b>C. Steuerliche Probleme bei der Vermögensauseinandersetzung in der Ehescheidung</b> .....	3593
 <b>Teil 9: Verträge verschiedener Ehekonstellationen</b>	
<b>A. „Ehe ohne alles“</b> .....	3793
<b>B. „Ehe mit Probezeit“</b> .....	3802
<b>C. Ehe mit Dynastie</b> .....	3820
<b>D. Ehe mit Unternehmen</b> .....	3832
<b>E. Diskrepanzen</b> .....	3837
<b>F. Unterhaltsverstärkung</b> .....	3844
 <b>Teil 10: Ehen mit Auslandsberührung</b>	
<b>A. Allgemeines Ehewirkungsstatut, Art. 14 EGBGB</b> .....	3855
<b>B. Ehegüterrechtsstatut, Art. 15 EGBGB</b> .....	3874
<b>C. Scheidungsstatut – Scheidungsfolgen</b> .....	3910
<b>D. Ehevertrag oder Scheidungsvereinbarung mit Auslandsbezug</b> .....	3928
<b>E. Der neue deutsch-französische Wahlgüterstand</b> .....	3940
	<b>Seite</b>
<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	1219

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Vorwort</b> .....	V
<b>Hinweise zur Benutzung der CD-ROM</b> .....	VI
<b>Inhaltsübersicht</b> .....	VII
<b>Inhaltsverzeichnis</b> .....	IX
<b>Verzeichnis der Formulierungsvorschläge</b> .....	XXXV
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	XLV
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	LI

**Rn.**

## Teil 1: Die Güterstände

<b>A. Zugewinnngemeinschaft</b> .....	2
I. Grundsätze der Zugewinnngemeinschaft .....	4
1. Vermögenstrennung .....	4
2. Haftung nur für eigene Verbindlichkeiten .....	8
3. Ausgleich des Zugewinns bei Beendigung des Güterstandes .....	14
II. Ausgleich des Zugewinns im Todesfall, § 1371 BGB .....	15
III. Güterrechtlicher Zugewinnausgleich, §§ 1372 ff. BGB .....	21
1. Vermögensgegenstände, die nicht dem Zugewinn unterfallen .....	23
a) Haushaltsgegenstände .....	23
b) Versorgungsausgleich .....	33
c) Unterhalt – Verbot der Doppelverwertung .....	43
2. Berechnung des Anfangsvermögens .....	57
a) Stichtag .....	58
b) Negatives Anfangsvermögen, § 1374 Abs. 3 BGB .....	60
c) Privilegierter Erwerb, § 1374 Abs. 2 BGB .....	66
aa) Übertragungstatbestände des privilegierten Erwerbs, § 1374 Abs. 2 BGB .....	66
bb) Zeitpunkt der Wertfeststellung .....	67
cc) Vorbehaltsrechte .....	68
dd) Rückübertragungsrechte bei der Wertermittlung .....	77
ee) Der Tatbestand des § 1374 Abs. 2 BGB .....	83
d) Indexierung .....	96
e) Vermutung des § 1377 Abs. 3 BGB .....	98
f) Bewertung des Anfangsvermögens .....	103
aa) Bewertung von Unternehmen und Praxen .....	106
bb) Bewertung von Grundstücken und Gebäuden .....	108
cc) Bewertung in der Land- und Forstwirtschaft .....	118
dd) Bewertung von Lebensversicherungen .....	123
3. Berechnung des Endvermögens .....	129
a) Stichtag .....	130
b) Hinzurechnungen nach § 1375 BGB .....	136

IX

	<b>Rn.</b>
c) Ansprüche des Ausgleichsberechtigten gegen Dritte .....	144
4. Bewertung von Unternehmen und Praxen .....	149
a) Bewertungsmethoden für Unternehmen .....	149
aa) Ertragswertverfahren .....	152
(1) Zukunftserfolgswert .....	153
(2) Prognose aus vergangenen Erträgen .....	158
(3) Nicht betriebsnotwendiges Vermögen .....	162
(4) Unternehmerlohn .....	167
(5) Markt .....	168
bb) IDW-Standard S 1 .....	169
(1) Ertragswertmethode .....	174
(2) Discounted-Cash-Flow-Verfahren (DCF) .....	175
cc) Substanzwertmethode .....	179
(1) Reproduktions- oder Wiederbeschaffungswert .....	180
(2) Gesonderte Bewertung des Goodwills .....	181
dd) Liquidationswert .....	182
ee) Geschäftswert (Goodwill) .....	183
ff) Verkaufswert .....	184
gg) Mittelwert .....	185
hh) Stuttgarter Verfahren .....	186
b) Unternehmensbewertung im Zugewinnausgleich .....	187
aa) Zugewinnausgleich als spezifischer Bewertungszweck .....	188
bb) Verbot der Doppelverwertung in Zugewinnausgleich und Unter- halt .....	193
cc) Liquidation und nachwirkende eheliche Solidarität .....	196
dd) Fairer Einigungswert .....	199
c) Bewertung von Freiberuflerpraxen im Zugewinnausgleich .....	200
aa) Grundsätze der Bewertung von Freiberuflerpraxen .....	200
(1) Substanzwert .....	202
(2) Goodwill .....	203
(3) Unternehmerlohn .....	206
(4) Latente Ertragsteuern .....	209
(5) Korrekturkriterien .....	210
bb) Anwaltskanzlei .....	211
cc) Notarkanzlei .....	212
dd) Steuerberaterkanzlei .....	213
ee) Arztpraxis .....	214
ff) Anwendung auf weitere inhabergeprägte Unternehmen .....	215
d) Besonderheiten bei der Bewertung von Unternehmensbeteiligungen ...	216
aa) Direkte und indirekte Bewertung .....	217
(1) Direkte Bewertung .....	217
(2) Indirekte Bewertung .....	218
bb) Objektivierter Wert und Subjektiver Wert .....	219

	Rn.
(1) Objektivierter Wert .....	219
(2) Subjektiver Wert .....	220
cc) Einfluss gesellschaftsvertraglicher Abfindungsklauseln .....	221
dd) Abschreibungsgesellschaften .....	227
ee) Einheitlicher Unternehmensbegriff .....	228
5. Der Ausgleichsanspruch .....	229
a) Durchführung des Zugewinnausgleichs .....	229
b) Vermögenswertbegrenzung des Ausgleichsanspruchs .....	232
c) Entstehen und Verjährung der Ausgleichsforderung .....	241
d) Vereinbarungen über die Ausgleichsforderung .....	251
6. Besonderheiten im Rahmen des Zugewinnausgleichs .....	258
a) Grobe Unbilligkeit .....	259
b) Stundung .....	270
c) Übertragung von Vermögensgegenständen .....	276
IV. Güterrechtliche Verfügungsbeschränkungen .....	280
1. Gesamtvermögensgeschäfte .....	281
2. Gegenstände des ehelichen Haushalts .....	301
V. Vorzeitiger Zugewinnausgleich .....	302
1. Gründe für einen vorzeitigen Zugewinnausgleich .....	303
2. Ehevertragliche Regelung .....	307
3. Geltendmachung .....	308
VI. Sicherung der Zugewinnausgleichsforderung .....	313
1. Sicherung vor Rechtshängigkeit eines Scheidungsantrags .....	313
2. Sicherung nach rechtskräftiger Scheidung .....	314
3. Sicherung während des Scheidungsverfahrens .....	315
VII. Auskunftsanspruch .....	317
1. Gegenstand des Auskunftsanspruchs .....	318
2. Form der Auskunft .....	326
a) Verzeichnis .....	326
b) Angaben zum Wert .....	328
c) Belege .....	329
3. Wertermittlungsanspruch .....	332
4. Geltendmachung des Auskunftsanspruchs .....	333
<b>B. Gütertrennung</b> .....	335
I. Grundsätze der Gütertrennung .....	335
II. Entstehung der Gütertrennung .....	344
III. Richterliche Korrektur .....	350
<b>C. Gütergemeinschaft</b> .....	357
I. Grundsätze der Gütergemeinschaft .....	357
1. Bedeutung der Gütergemeinschaft .....	357
2. Nachteile der Gütergemeinschaft .....	361
3. Etwaige Vorteile der Gütergemeinschaft .....	362
II. Die verschiedenen Vermögensmassen .....	366

	<b>Rn.</b>
1. Gesamtgut .....	366
2. Vorbehaltsgut.....	379
3. Sondergut.....	385
III. Auseinandersetzung .....	387
1. Beendigung der Gütergemeinschaft .....	387
2. Auseinandersetzung des Gesamtgutes.....	389
IV. Vertragliche Gestaltungsmöglichkeiten.....	396
1. Vertragliche Regelung der Vermögensmassen.....	398
2. Vertragliche Regelung der Verwaltung .....	399
3. Vorsorgende vertragliche Regelung der Auseinandersetzung .....	400
<b>D. Eigentums- und Vermögensgemeinschaft .....</b>	<b>404</b>
I. Der Güterstand der Eigentums- und Vermögensgemeinschaft .....	404
1. Gesetzlicher Güterstand nach dem FGB-DDR .....	404
2. Überleitung in die Zugewinnngemeinschaft .....	409
II. Rückübertragene Vermögensgüter im Zugewinn .....	415
<b>E. Steuerliche Auswirkung der Güterstände.....</b>	<b>418</b>
I. Einkommensteuerliche Folgen der Ehe.....	418
1. Veranlagungsformen und Ehegattensplitting.....	419
2. Freibeträge.....	427
3. Lohnsteuerklassen .....	428
4. Sonderausgaben.....	429
5. Begünstigung bei der Altersversorgungszulage.....	430
6. Versagung bei Anschaffung vom Ehegatten .....	431
7. Doppelte Haushaltsführung ohne zeitliche Begrenzung .....	432
8. Rechtsverhältnisse zwischen nahen Angehörigen.....	433
II. Zugewinnausgleich und Schenkungsteuer, § 5 ErbStG.....	440
1. Steuerfreiheit der fiktiven Zugewinnausgleichsforderung.....	444
2. Steuerfreiheit der realen Zugewinnausgleichsforderung .....	464
a) Anwendungsbereich des § 5 Abs. 2 ErbStG .....	464
b) Auf § 5 Abs. 2 ErbStG abzielende vorsorgende Eheverträge .....	470
c) Ausgleich des Zugewinns i.S.d. § 5 Abs. 2 ErbStG.....	483
aa) Unbenannte Zuwendung .....	485
bb) Sog. fliegender Zugewinnausgleich.....	489
cc) Gütertrennung mit Zugewinnausgleich .....	497
3. Verzicht auf Zugewinn und Schenkungsteuer .....	510
III. Schenkungsteuerprobleme der Gütergemeinschaft.....	513
IV. Ehegatten als Mitunternehmer bei Gütergemeinschaft.....	517
 <b>Teil 2: Vertragliche Regelungen im Ehegüterrecht</b>	
<b>A. Form des Ehevertrages .....</b>	<b>524</b>
I. Ehevertragsbegriff.....	524
II. Formerfordernisse .....	526
III. Umfang der Formbedürftigkeit .....	543

	<b>Rn.</b>
IV. Salvatorische Klauseln .....	550
V. Abgeltungsklauseln .....	560
VI. Schiedsklauseln .....	567
VII. Vereinbarungen über Namen, eheliche Rollenverteilung und sonstige allgemeine Ehevereinbarungen .....	573
VIII. Checkliste Ehevertrag .....	579
<b>B. Vertragsfreiheit und Inhaltskontrolle .....</b>	<b>580</b>
I. Entscheidungen des BVerfG .....	581
II. Grundsatzurteil und Folgeentscheidungen des BGH .....	591
1. Entscheidung des BGH vom 11.02.2004 (XII ZR 265/02) als Grundsatzurteil .....	592
2. Entscheidungen vom 06.10.2004 (XII ZB 110/99 und XII ZB 57/03) .....	597
3. Urteil vom 12.01.2005 (XII ZR 238/03) .....	602
4. Urteile vom 25.05.2005 (XII ZR 296/01 und XII ZR 221/02) .....	604
5. Beschluss vom 17.05.2006 (XII ZB 250/03) .....	609
6. Urteil vom 05.07.2006 (XII ZR 25/04) .....	610
7. Urteil vom 25.10.2006 (XII ZR 144/04) .....	615
8. Urteil vom 22.11.2006 (XII ZR 119/04) .....	618
9. Urteil vom 28.02.2007 (XII ZR 165/04) .....	622
10. Urteil vom 28.03.2007 (XII ZR 130/04) .....	623
11. Urteil vom 17.10.2007 (XII ZR 96/05) .....	624
12. Urteil vom 28.11.2007 (XII ZR 132/05) .....	625
13. Urteil vom 09.07.2008 (XII ZR 6/07) .....	626
14. Urteil vom 05.11.2008 (XII ZR 157/06) .....	627
15. Urteil vom 18.03.2009 (XII ZB 94/06) .....	629
III. Umsetzung in die Praxis der Obergerichte .....	630
1. Gesamtschau und Teilnichtigkeit .....	631
2. Imparität/Schwangerschaft/Verträge kurz vor der Hochzeit .....	638
3. Prüfungsmethode und Urteile mit Ausübungskontrolle .....	654
4. Güterrechtsregelung weitgehend möglich .....	662
5. Unterhaltsbegrenzung und Totalverzicht .....	671
6. Doppelverdienerehe .....	679
7. Bleiberechtsfälle .....	684
8. Pflichtteilsverzicht .....	689
9. Scheidungsvereinbarung .....	691
10. Zeitpunkt .....	695
11. Prozessuales .....	698
IV. Inhaltskontrolle nach der Rechtsprechung des BGH .....	705
1. Dispositionsfreiheit der Ehegatten .....	705
2. Keine zwingende Halbteilung .....	710
3. Kernbereichslehre .....	714
a) Kindesbetreuungsunterhalt .....	719
b) Krankheitsunterhalt, Unterhalt wegen Alters, Versorgungsausgleich ...	720

	<b>Rn.</b>
c) Sonstige Unterhaltstatbestände .....	721
d) Zugewinnausgleich .....	725
4. Ehebedingte Nachteile .....	726
5. Imparität .....	732
6. Verfahren der Inhaltskontrolle .....	738
a) Wirksamkeitskontrolle – § 138 BGB .....	740
b) Ausübungskontrolle – Störung der Geschäftsgrundlage .....	749
V. Konsequenzen der Inhaltskontrolle für die Vertragsgestaltung .....	757
1. Beurkundungsverfahren .....	761
a) Vertragsvorlauf .....	762
b) Übersetzung .....	765
c) Persönliche Anwesenheit .....	766
d) Dokumentation .....	768
2. Allgemeine Urkundsbestandteile .....	772
a) Präambel .....	773
b) Teilunwirksamkeit, Auffanglinie und Salvatorische Klausel .....	782
c) Allgemeine Auffangklausel zur Vermeidung ehebedingter Nachteile ..	786
d) Belehrung .....	790
3. Berücksichtigung verschiedener Ehekonstellationen .....	796
4. Güterrechtliche Regelungen .....	798
5. Unterhaltsregelung .....	807
a) Totalverzicht .....	808
b) Unterhalt wegen Kindesbetreuung .....	812
aa) Neuaufbau des § 1570 BGB .....	812
bb) Basisunterhalt .....	816
cc) Kindbezogene Verlängerung .....	818
dd) Ehebezogene Verlängerung .....	820
ee) Unterhaltshöchstgrenze .....	822
ff) Zeitliche Modifikation .....	836
gg) Sonderqualifikation der Anschlussstatbestände des § 1570 BGB ..	842
hh) Behandlung des Aufstockungsunterhalts bei Kindesbetreuung ..	847
ii) Kompensation .....	852
jj) Kindeswohl und Unterlegenheit .....	858
c) Unterhalt wegen Alters und Krankheit .....	859
d) Sonstige Unterhaltstatbestände .....	863
6. Versorgungsausgleich .....	864
7. Pflichtteilsverzicht .....	870
8. Gesamtabwägung .....	876
9. Scheidungsvereinbarungen .....	884
10. Anwaltliche Strategien .....	889
11. Weitere Folgerungen aus der Sittenwidrigkeit eines Ehevertrages .....	890
C. Gütertrennungsverträge .....	892
I. Vereinbarung der Gütertrennung .....	892



	Rn.
1. Gütertrennung mit Zugewinnausgleichsverzicht . . . . .	901
2. Gütertrennung mit Ausgleich des Zugewinns (Güterstandsschaukel) . . . . .	902
3. Gütertrennung mit Bedingungen oder Befristungen . . . . .	908
II. Aufhebung der Gütertrennung mit Vereinbarung der Zugewinnsgemeinschaft . .	910
1. Vorteile der modifizierten Zugewinnsgemeinschaft . . . . .	910
2. Problematik der Rückwirkung . . . . .	913
3. Zugewinnsgemeinschaft ab Ehevertragsschluss . . . . .	918
<b>D. Gütergemeinschaft</b> . . . . .	920
I. Vereinbarung der Gütergemeinschaft . . . . .	921
1. Vertrag der Gütergemeinschaft . . . . .	921
2. Gestaltung einer Errungenschaftsgemeinschaft . . . . .	922
3. Elterngut als Vorbehaltsgut . . . . .	924
4. Betrieb als Vorbehaltsgut . . . . .	926
5. Fahrnisgemeinschaft . . . . .	928
6. Ausschluss oder Modifikation von Übernahme- und Werterstattungsrechten . . . . .	930
II. Aufhebung der Gütergemeinschaft mit Auseinandersetzungsvereinbarung . . .	938
<b>E. Modifikationen der Zugewinnsgemeinschaft</b> . . . . .	942
I. Ausschluss des Zugewinns im Scheidungsfall . . . . .	944
II. Ausschluss des betrieblichen Vermögens vom Zugewinn . . . . .	960
1. Wert des unternehmerischen Vermögens im Zugewinn . . . . .	964
2. Herausnahme von unternehmerischem Vermögen aus dem Zugewinn . . . . .	967
a) Begriff des unternehmerischen Vermögens . . . . .	970
b) Manipulationsgefahren . . . . .	981
c) Notwendige Regelungsbereiche im Zivilrecht . . . . .	986
3. Formulierungsvorschlag . . . . .	996
4. Alternative Gestaltungen . . . . .	1012
a) Kompletter Ausschluss des Zugewinns für den Scheidungsfall mit festen Kompensationsleistungen . . . . .	1013
b) Kompletter Ausschluss des Zugewinns für den Scheidungsfall mit Ausgleichsquote . . . . .	1015
c) Beibehaltung des Betriebsvermögens im Zugewinn unter Einbeziehung der Abfindungsklauseln im Gesellschaftsvertrag . . . . .	1017
d) Beibehaltung des Betriebsvermögens im Zugewinn mit modifizierter Ausgleichsforderung . . . . .	1019
e) Beibehaltung des Betriebsvermögens im Zugewinn mit eigener Bewertungsgrundlage . . . . .	1020
III. Ausschluss von Wertsteigerungen des Anfangsvermögens . . . . .	1022
IV. Verschiebung von zeitlichen Grenzen sowie Befristungen und Bedingungen . .	1028
1. Veränderung der gesetzlichen Stichtage . . . . .	1028
2. Vereinbarung von Bedingungen, Befristungen und Rücktrittsrechten . . . . .	1032
3. Versorgungssicherheit durch Dritte als Bedingung . . . . .	1037
4. Zugewinn abhängig von der Ehedauer . . . . .	1040

	Rn.
V. Festlegungen zum Anfangs- und Endvermögen sowie Bewertungsvereinbarun- gen.....	1042
1. Festlegung des Anfangsvermögens .....	1043
2. Heirat mit verschuldetem Partner .....	1050
3. Vorzeitiger Hausbau.....	1058
4. Festlegung des Endvermögens.....	1060
5. Bewertungsvereinbarungen .....	1061
a) Betriebsvermögen .....	1061
b) Landwirtschaft .....	1066
c) Kapitallebensversicherungen .....	1070
d) Grundbesitz .....	1072
VI. Ausgestaltung der Zugewinnausgleichsforderung .....	1074
1. Abweichende Quote .....	1075
2. Vereinbarung von Höchstgrenzen .....	1080
3. Änderung der Fälligkeit.....	1089
4. Alternativen zum Ausgleich des Zugewinns in Geld.....	1091
VII. Kompensationsvereinbarungen .....	1100
VIII. Sonstige Regelungsmöglichkeiten .....	1106
1. Zugewinn vom Scheidungsverschulden abhängig.....	1106
2. Periodischer Zugewinn .....	1107
3. Vertrag zugunsten Dritter über den Ausgleichsanspruch.....	1109
<b>Teil 3: Ehegattenzuwendungen</b>	
<b>A. Unbenannte Zuwendung.....</b>	<b>1110</b>
I. Fallgruppen unbenannter Zuwendungen.....	1110
II. Rechtsprechung im Wandel.....	1120
III. Regelungsnotwendigkeiten .....	1123
<b>B. Probleme rund um das Familienheim .....</b>	<b>1132</b>
I. Verschiebungen im Zugewinn bei vorzeitigem Baubeginn.....	1132
II. Darlehenslösung .....	1138
III. Gesellschaftsvertragslösung .....	1146
IV. Zugewinnlösung .....	1147
1. Vorverlegung des Stichtages für die Berechnung des Anfangsvermögens ..	1148
2. Wertmäßige Festlegung des Anfangsvermögens .....	1150
V. Aufgeschobene Miteigentumslösung .....	1153
VI. Konkrete Lösung.....	1156
<b>C. Wertungen im Rahmen der §§ 1374 Abs. 2, 1380 BGB .....</b>	<b>1157</b>
I. Keine Anwendung des § 1374 Abs. 2 BGB .....	1158
II. Anrechnung nach § 1380 BGB .....	1160
III. Gestaltungsempfehlungen.....	1174
IV. Anordnung, dass Anrechnung nicht erfolgen soll.....	1181
<b>D. Drittwirkung von Ehegattenzuwendungen.....</b>	<b>1189</b>
I. Erbrecht.....	1190

	<b>Rn.</b>
II. Anfechtungsrecht .....	1195
III. Schenkungsteuerrecht .....	1198
IV. Vermögensübertragungen als Zugewinnausgleich bei Beendigung des Güterstandes .....	1201
<b>E. Vertragliche Regelungen bei der Zuwendung .....</b>	<b>1207</b>
I. Rückforderungsrecht und Zugewinnregelungen .....	1208
II. Unbenannte Zuwendung mit Erwerbsrecht der Kinder im Scheidungsfall. ....	1219
III. Zuwendungen zur Haftungsvermeidung .....	1221
1. Heirat eines verschuldeten Ehegatten .....	1222
2. Zuwendungen an den anderen Ehegatten aus Haftungsgründen .....	1223
a) Zuwendung mit Rückforderungsrecht .....	1223
b) Anfechtbarkeit .....	1226
c) Pfändbarkeit – früherer Meinungsstand .....	1229
d) Urteil des BGH vom 20.02.2003 .....	1234
e) Folgen für die reinen Scheidungsklauseln .....	1241
f) Bedeutung der beschränkten Pfändbarkeit .....	1259
g) Belehrung und Ausweichgestaltung .....	1268
3. Vermögensverlagerung auf den nicht haftenden Ehegatten .....	1288
<b>F. Erwerb durch nicht haftenden Ehegatten mit Erwerbsrecht .....</b>	<b>1292</b>
<b>G. Schenkung .....</b>	<b>1294</b>

#### **Teil 4: Zuwendungen Dritter mit Scheidungsvorsorge – vertragliche Rückverwerbsklauseln**

<b>A. Grundsätzliches .....</b>	<b>1300</b>
I. Motive der Übergeber für Rückübertragungsklauseln .....	1300
II. Vermögensübergabe gegen Versorgungsleistungen .....	1303
<b>B. Elternzuwendungen mit Rückübertragungsklausel .....</b>	<b>1308</b>
I. Elterliche Zuwendungen und Ehescheidung der Empfänger .....	1308
II. Rückübertragungsklauseln .....	1311
<b>C. Zuwendung von Schwiegereltern .....</b>	<b>1321</b>
I. Probleme der direkten Zuwendung an Schwiegerkinder .....	1321
1. Zuwendung zu Lebzeiten .....	1321
2. Zuwendungen von Todes wegen .....	1333
3. Schenkungssteuerliche Folgen der Zuwendungen an Schwiegerkinder ....	1336
II. Gestaltungsempfehlungen .....	1348
III. Zuwendungen an die Schwiegereltern .....	1361

#### **Teil 5: Vermögensrechtliche Ansprüche und Regelungen unter Ehegatten**

<b>A. Durchbrechung des Ausschließlichkeitsprinzips .....</b>	<b>1364</b>
I. Störung der Geschäftsgrundlage .....	1364
1. Zuwendungen, Mitarbeit, Verzichte .....	1364
2. Abgrenzung .....	1369
3. Grundsatz: Vorrang des Güterrechts .....	1375
4. Anwendungsfälle .....	1387

	<b>Rn.</b>
a) Im gesetzlichen Güterstand .....	1387
b) Bei Gütertrennung oder Modifikationen des gesetzlichen Güterstandes. ....	1397
5. Anspruchsinhalt .....	1403
6. Störung der Geschäftsgrundlage in sonstigen Fällen. ....	1414
II. Ehegatteninnengesellschaft .....	1416
1. Ehegatteninnengesellschaft in der Rechtsprechung .....	1416
2. Abgrenzung .....	1425
a) Vorrang vor der unbenannten Zuwendung bzw. dem familienrechtli- chen Vertrag sui generis .....	1426
b) Unabhängigkeit gegenüber dem Güterrecht .....	1429
c) Ausschlusskriterien .....	1437
3. Voraussetzungen .....	1439
a) Grundsätzliches .....	1439
b) Indizien .....	1441
4. Ausgleichsanspruch bei Scheitern der Ehe .....	1443
5. Offene Fragen nach der Rechtsprechungswende. ....	1451
6. Folgerungen für die Beratungs- und Vertragspraxis .....	1460
a) Hinweis und Regelung von Ausgleichsansprüchen .....	1460
b) Regelungsnotwendigkeit bei Mitarbeit .....	1463
c) Vertragliche Ausgestaltung der Ehegatteninnengesellschaft .....	1464
d) Anwaltliche Strategie .....	1465
e) Erbschaftsteuerliche Argumentation .....	1466
III. Gesamtschuldnerausgleich .....	1467
1. Gemeinsame Verbindlichkeiten von Ehegatten .....	1467
2. Gesamtschuldnerausgleich im System familien- und schuldrechtlicher Ansprüche .....	1474
a) Vorrang vor der Zugewinnberechnung. ....	1474
b) Nachrang zur Ehegatteninnengesellschaft .....	1480
c) Abgrenzung zur unbenannten Zuwendung .....	1481
d) Gesamtschuldnerausgleich und Unterhalt .....	1482
3. Gesamtschuldnerausgleich unter Ehegatten .....	1486
a) Ausgleich während funktionierender Ehe .....	1488
b) Ausgleich nach dem Scheitern der Ehe .....	1494
c) Anspruchsinhalt .....	1505
4. Besonderheiten bei der Einkommensteuerveranlagung. ....	1510
5. Verfahrensrecht .....	1530
6. Folgerungen für die Beratungs- und Vertragspraxis .....	1533
IV. Bruchteilsgemeinschaft .....	1538
1. Wesen der Bruchteilsgemeinschaft .....	1538
2. Miteigentum bei funktionierender Ehe .....	1545
3. Miteigentum nach der Trennung .....	1548
4. Bankkonten von Ehegatten .....	1563
a) Einzelkonten .....	1564

	<b>Rn.</b>
aa) Berechtigung am Konto . . . . .	1564
bb) Aufteilungsansprüche . . . . .	1571
b) Gemeinschaftskonten . . . . .	1574
aa) Berechtigung am Konto – Außenverhältnis . . . . .	1574
bb) Innenverhältnis . . . . .	1575
cc) Ausgleichsansprüche nach § 430 BGB . . . . .	1576
dd) Steuerliche Folgen einseitiger Einzahlung . . . . .	1580
c) Kontovollmacht . . . . .	1582
aa) Abhebungen während funktionierender Ehe . . . . .	1583
bb) Abhebungen nach Trennung . . . . .	1584
cc) Ansprüche bei Vollmachtsüberschreitung . . . . .	1585
d) Wertpapiere und Wertpapierdepots . . . . .	1586
e) Einzeldepot . . . . .	1588
f) Gemeinschaftsdepot . . . . .	1589
g) Zugewinn, Beweislast und Prozessstrategie . . . . .	1591
aa) Verhältnis zum Zugewinn . . . . .	1591
bb) Beweislast . . . . .	1595
(1) Angemaßte Eigengeschäftsführung . . . . .	1596
(2) Anspruch auf Aufteilung bei Bruchteilsgemeinschaft am Einzelkonto . . . . .	1598
(3) Ausgleichsanspruch nach § 430 BGB bei Gemeinschaftskonten . . . . .	1599
(4) Oder-Depots . . . . .	1601
cc) Prozessstrategie . . . . .	1602
5. Teilungsversteigerung des Familienheims . . . . .	1604
a) Vertragliche Vereinbarung . . . . .	1606
b) Gerichtliches Verbot . . . . .	1610
c) Einstweilige Einstellung aus den Gründen des § 180 ZVG . . . . .	1612
aa) Einstweilige Einstellung nach § 180 Abs. 2 ZVG . . . . .	1614
bb) Einstweilige Einstellung nach § 180 Abs. 3 ZVG . . . . .	1625
d) Einstweilige Einstellung durch den Antragsteller nach § 30 ZVG . . . . .	1632
e) Vollstreckungsschutz nach § 765a ZPO . . . . .	1635
f) Berufung auf § 1353 Abs. 1 Satz 2 BGB . . . . .	1640
g) Rechtsmissbrauch, § 242 BGB . . . . .	1647
h) Gesamtvermögensgeschäft, § 1365 BGB . . . . .	1652
i) Verfahren zur Geltendmachung der Hinderungsgründe . . . . .	1663
6. Anwaltliche Strategien bei der Teilungsversteigerung . . . . .	1666
V. Auftragsrecht und Treuhandverhältnisse . . . . .	1668
1. Auftragsrecht bei treuhänderischer Übertragung . . . . .	1670
2. Auftragsrecht bei der Gestellung von Sicherheiten . . . . .	1677
3. Auftragsrecht bei treuhänderischer Haftungsübertragung . . . . .	1682
4. Überlassung der Vermögensverwaltung als Auftrag . . . . .	1686
5. Treuhandabreden . . . . .	1687

	<b>Rn.</b>
VI. Weitere Anspruchsgrundlagen. ....	1690
<b>B. Gesellschaftsverträge</b> .....	1696
I. Ehegatteninnengesellschaft bürgerlichen Rechts .....	1697
II. Ehegattenaußengesellschaft bürgerlichen Rechts .....	1709
III. Aufnahme des Ehegatten in ein Einzelunternehmen. ....	1716
IV. Güterstandsbezogene Ausschlussklauseln in Gesellschaftsverträgen .....	1722
<b>C. Darlehensverträge</b> .....	1731
I. Zivil- und steuerrechtliche Grundlagen. ....	1731
II. Einfaches Ehegattendarlehen. ....	1749
III. Ehegattendarlehen mit Hypothekenbestellung .....	1750
<b>D. Arbeitsverträge</b> .....	1751
I. Zivil- und steuerrechtliche Grundlagen. ....	1751
II. Ehegattenarbeitsvertrag .....	1766
III. Ehegattenarbeitsverhältnis mit geringfügiger Beschäftigung .....	1768
<b>E. Vermietung und Verpachtung (das sog. „Wiesbadener Modell“) und sonstige Verträge</b> .....	1770
I. Vermietung und Verpachtung unter Ehegatten .....	1770
II. Betriebsaufspaltung und „Wiesbadener Modell“ .....	1776
1. Betriebsaufspaltung .....	1777
2. „Wiesbadener Modell“ .....	1782
3. Zivilrechtliche Gestaltung beim „Wiesbadener Modell“ .....	1787
a) Scheidungsklauseln .....	1787
b) Weitere Vereinbarungen .....	1791
c) Erwerbsrecht der Kinder .....	1792
d) Testamentarische Anordnungen .....	1793
III. Sonstige Verträge .....	1794
<b>F. Vollmachten und Verfügungen für Krankheitsfälle</b> .....	1796
I. Vorsorgevollmacht. ....	1801
1. Form. ....	1801
2. Hinterlegung/Registrierung der Vollmacht .....	1810
3. Geschäftsfähigkeit des Vollmachtgebers .....	1813
II. Sicherung des Vollmachtgebers. ....	1814
III. Inhalt der Vollmacht .....	1825
IV. Person des Bevollmächtigten .....	1835
V. Auftragsverhältnis .....	1840
VI. Betreuungsverfügung .....	1844
VII. Patientenverfügung .....	1845
VIII. Formulierungsvorschläge .....	1858
 <b>Teil 6: Ehegattenunterhaltsrecht</b>	
<b>A. Unterhaltsrechtsreform</b> .....	1863
I. Ziele der Unterhaltsrechtsreform. ....	1864
1. Förderung des Kindeswohls .....	1865

	Rn.
2. Stärkung der Eigenverantwortung nach der Ehe . . . . .	1866
3. Vereinfachung des Unterhaltsrechts und Justizentlastung . . . . .	1868
4. Erste Praxiserfahrung . . . . .	1869
II. Wichtigste Gesetzesänderungen . . . . .	1872
1. § 1569 BGB . . . . .	1873
2. § 1570 BGB . . . . .	1876
3. § 1574 BGB . . . . .	1880
4. § 1578b BGB . . . . .	1884
a) Arten der Unterhaltsbeschränkung . . . . .	1886
b) Ehebedingte Nachteile . . . . .	1889
c) Ersatzmaßstab . . . . .	1892
d) Kinderschutzklausel . . . . .	1898
5. § 1609 BGB . . . . .	1899
6. § 1585c BGB . . . . .	1905
<b>B. Unterhaltsformen</b> . . . . .	1911
I. Familienunterhalt . . . . .	1912
II. Trennungsunterhalt . . . . .	1916
1. Grundsätze . . . . .	1916
2. Vereinbarungen zum Trennungsunterhalt . . . . .	1931
III. Nachehelicher Unterhalt . . . . .	1950
<b>C. Nachehelicher Unterhalt</b> . . . . .	1951
I. Unterhaltstatbestände . . . . .	1951
1. Kindesbetreuungsunterhalt, § 1570 BGB . . . . .	1955
a) Die Struktur des neuen § 1570 BGB . . . . .	1955
b) Die Möglichkeiten der Kindesbetreuung . . . . .	1963
c) Beginn der Erwerbsobliegenheit . . . . .	1976
d) Einvernehmliches Betreuungskonzept . . . . .	1987
e) Allgemeine Voraussetzungen des § 1570 BGB . . . . .	1992
f) Unterhaltstitel und Befristung . . . . .	1997
2. Altersunterhalt, § 1571 BGB . . . . .	2002
3. Unterhalt wegen Krankheit, § 1572 BGB . . . . .	2004
4. Unterhalt bis zur Erlangung angemessener Erwerbstätigkeit, § 1573 Abs. 1 und 3 bis 5 BGB . . . . .	2011
5. Aufstockungsunterhalt, § 1573 Abs. 2 BGB . . . . .	2019
6. Ausbildungsunterhalt, § 1575 BGB . . . . .	2030
7. Billigkeitsunterhalt, § 1576 BGB . . . . .	2032
II. Maß des Unterhalts (Bedarf) . . . . .	2035
1. Eheleiche Lebensverhältnisse . . . . .	2036
a) Unterhaltsrechtlich relevantes Einkommen . . . . .	2038
b) Unterhaltsrechtlich relevantes Einkommen von Selbstständigen . . . . .	2040
aa) Ermittlung des Einkommens von Selbstständigen . . . . .	2040
(1) Ermittlungszeitraum . . . . .	2041
(2) Steuerbilanz – Unterhaltsbilanz . . . . .	2042

	<b>Rn.</b>
(3) Erwerbsobliegenheit .....	2045
(4) Darlegungslast .....	2048
bb) Bedeutsame unterhaltsrechtliche Abweichungen .....	2050
(1) Abschreibungen .....	2051
(2) Entnahmen .....	2069
(3) Investitionsentscheidungen .....	2072
(4) Nahe Angehörige .....	2074
(5) Personalkosten .....	2075
(6) Private Lebensführungskosten .....	2076
(7) Pkw .....	2078
(8) Rückstellungen .....	2079
(9) Zwei-Konten-Modell .....	2082
cc) Abzug von Steuern und Vorsorgeaufwendungen .....	2083
(1) Steuern .....	2083
(2) Vorsorgeaufwendungen .....	2087
c) Prägendes Einkommen .....	2091
d) Wohnvorteil .....	2107
aa) Gebrauchsvorteil .....	2108
bb) Abzugsposten .....	2124
cc) Altersvorsorge .....	2139
dd) Verwertungspflicht .....	2144
ee) Verkaufserlös als Surrogat .....	2149
ff) Der neue Lebenspartner als Mitbewohner .....	2162
gg) Mietzins im Unterhalt .....	2163
2. Gesamter Lebensbedarf .....	2164
a) Elementarunterhalt .....	2165
b) Kranken- und Pflegevorsorgebedarf .....	2167
c) Altersvorsorgebedarf .....	2175
d) Mehrbedarf .....	2186
e) Sonderbedarf .....	2189
3. Wandelbare eheliche Lebensverhältnisse .....	2190
a) Hinzutretende Unterhaltsberechtigte .....	2194
b) Karrieresprung nicht bedarfsprägend .....	2195
c) Fiktionen beim Splittingvorteil .....	2196
d) Kinder aus neuer Ehe bedarfsprägend .....	2197
e) Auch adoptierte Kinder bedarfsprägend/Splittingvorteil bei Dreiteilung wieder einzubeziehen .....	2198
f) Karrieresprung doch bedarfsprägend, soweit Einkommen zusätzliche Unterhaltungspflichten auffängt .....	2199
g) Bestätigung und fiktive Erwerbsobliegenheit der neuen Ehefrau .....	2201
4. Bedarfsberechnung .....	2207
a) Unterhaltsquote oder konkrete Berechnung .....	2207
b) Von der Halbteilung zur Dreiteilung .....	2216



	<b>Rn.</b>
aa) Dreiteilung . . . . .	2216
bb) Ausnahme: Mangelfall . . . . .	2219
cc) Verbreiterung der Bemessungsgrundlage – bedarfsprägendes Ein- kommen des Unterhaltspflichtigen . . . . .	2220
dd) Kontrollrechnung . . . . .	2225
ee) Besondere Konstellationen . . . . .	2226
III. Bedürftigkeit des Berechtigten . . . . .	2229
1. Tatsächliche Einkünfte . . . . .	2231
a) Einkommen aus zumutbarer Erwerbstätigkeit . . . . .	2231
b) Einkommen aus überobligationsmäßiger Tätigkeit . . . . .	2252
c) Einkommen aus der Aufnahme neuer Erwerbstätigkeit . . . . .	2260
d) Zusammenleben mit einem neuen Partner . . . . .	2271
e) Zuwendungen Dritter . . . . .	2278
2. Hypothetische Einkünfte . . . . .	2284
3. Vermögen . . . . .	2291
a) Reale Erträge . . . . .	2292
b) Hypothetische Erträge . . . . .	2293
c) Verwertung des Vermögensstamms . . . . .	2295
IV. Leistungsfähigkeit des Verpflichteten . . . . .	2299
1. Einkommensverhältnisse . . . . .	2301
a) Reale Einkünfte . . . . .	2301
b) Bereinigtes Nettoeinkommen . . . . .	2304
c) Hypothetisches Einkommen . . . . .	2315
2. Verpflichtungen . . . . .	2326
a) Ehebedingte Schulden . . . . .	2331
b) Sonstige Unterhaltsverpflichtungen . . . . .	2338
3. Selbstbehalt . . . . .	2339
4. Unterhaltsberechnung in Mangelfällen . . . . .	2345
a) Unterhalt nach Billigkeit, § 1581 Satz 1 BGB . . . . .	2345
b) Mangelfälle . . . . .	2348
c) Rangverhältnisse – „Revolution“ der Unterhaltsreform . . . . .	2351
d) Berechnung im Mangelfall . . . . .	2363
aa) Mangelberechnung Unterhaltspflichtiger – Kinder . . . . .	2367
bb) Mangelberechnung Unterhaltspflichtiger – Kinder – geschiedener und neuer Ehegatte . . . . .	2369
V. Erlöschen, Ausschluss und Beschränkung des Unterhalts . . . . .	2376
1. Erlöschen des Unterhaltsanspruchs . . . . .	2376
a) Tod des Berechtigten . . . . .	2377
b) Wiederverheiratung des Berechtigten . . . . .	2378
c) Unterhaltsverzicht . . . . .	2382
d) Sonstige Gründe . . . . .	2404
e) Tod des Verpflichteten – kein Erlöschen . . . . .	2406
2. Ausschluss des Unterhalts wegen grober Unbilligkeit, § 1579 BGB . . . . .	2413

	<b>Rn.</b>
a) Kurze Ehedauer, § 1579 Nr. 1 BGB. ....	2419
b) Verfestigte Lebensgemeinschaft, § 1579 Nr. 2 BGB. ....	2421
c) Verbrechen/schweres vorsätzliches Vergehen, § 1579 Nr. 3 BGB. ....	2429
d) Mutwillige Herbeiführung der Bedürftigkeit, § 1579 Nr. 4 BGB. ....	2430
e) Mutwilliges Hinwegsetzen über Vermögensinteressen, § 1579 Nr. 5 BGB. ....	2431
f) Verletzung der Familienunterhaltungspflicht, § 1579 Nr. 6 BGB. ....	2432
g) Offensichtlich schwerwiegendes Fehlverhalten, § 1579 Nr. 7 BGB. ....	2433
h) Anderer Grund ebensolcher Schwere, § 1579 Nr. 8 BGB. ....	2434
3. Beschränkungen des Unterhalts nach § 1578b BGB. ....	2436
a) Arten der Unterhaltsbeschränkung. ....	2442
b) Ehebedingte Nachteile. ....	2445
c) Ersatzmaßstab. ....	2461
d) Kinderschutzklausel. ....	2468
e) Präklusion. ....	2469
f) Weitere Gesichtspunkte zu Herabsetzung und Befristung. ....	2478
g) Einzelfallentscheidungen. ....	2481
4. Verwirkung und Verjährung. ....	2482
a) Verwirkung. ....	2482
b) Verjährung. ....	2484
VI. Unterhalt und Einkommensteuer. ....	2487
1. Außergewöhnliche Belastung nach § 33a EStG. ....	2489
2. Begrenztes Realsplitting nach §§ 10 Abs. 1 Nr. 1, 22 Nr. 1a EStG. ....	2493
a) Steuerliche Voraussetzungen für das begrenzte Realsplitting. ....	2494
aa) Unterhaltsleistung. ....	2495
bb) An den (Ex-) Ehegatten. ....	2499
cc) Unbeschränkte Einkommensteuerpflicht oder § 1a EStG. ....	2500
dd) Dauernd getrennt lebend oder geschieden. ....	2501
ee) Antrag des Unterhaltsschuldners. ....	2502
ff) Zustimmung des Unterhaltsgläubigers. ....	2508
gg) Höchstbetrag von 13.805,00 €. ....	2514
hh) Keine Geltendmachung als außergewöhnliche Belastung. ....	2516
ii) Unabhängig von Einkommen und Vermögen des Berechtigten. ....	2517
b) Anspruch auf Zustimmung zum Realsplitting. ....	2518
c) Nachteilsausgleich. ....	2526
aa) Steuernachteile. ....	2529
bb) Steuerberatungskosten. ....	2533
cc) Sonstige Nachteile. ....	2534
dd) Rückerstattung. ....	2538
d) Erhöhte Leistungsfähigkeit. ....	2539
e) Obliegenheit und Auskunft. ....	2541
f) Gestaltungsempfehlungen. ....	2543
aa) Steueroptimale Begrenzung. ....	2543

	<b>Rn.</b>
bb) Verteilte Unterhaltszahlungen .....	2544
cc) Ehevertragliche Vereinbarung zum Realsplitting .....	2546
VII. Abänderung von Unterhaltstiteln .....	2548
1. Abänderung von Urteilen .....	2548
2. Abänderung von vollstreckbaren Urkunden .....	2560
<b>D. Vereinbarungen zum nachehelichen Unterhalt .....</b>	<b>2577</b>
I. Allgemeines – Zahlungsvereinbarungen .....	2577
1. Sachverhaltsaufklärung und Gestaltung einer Unterhaltsvereinbarung. ....	2582
a) Sachverhaltsaufklärung .....	2582
b) Gestaltung der Unterhaltsvereinbarung .....	2586
2. Zahlungsvereinbarungen .....	2591
II. Verzichte und tatbestandliche Teilverzichte .....	2600
1. Vollständiger Unterhaltsverzicht .....	2600
2. Verzicht mit Ausnahme der Not. ....	2606
3. Verzicht mit Ausnahme Kindesbetreuung .....	2608
4. Verzicht auf einzelne Unterhaltstatbestände, z.B. Aufstockungsunterhalt ..	2615
III. Verzicht unter Bedingungen und Befristungen .....	2617
1. Auflösend bedingter Verzicht .....	2617
2. Verzicht mit Rücktrittsrecht. ....	2619
3. Verzicht abhängig von der Ehedauer .....	2621
4. Unterhaltsausschluss abhängig vom Scheidungsverschulden .....	2623
5. Vereinbarung des „alten Unterhaltsrechts“, das vor dem 01.01.2008 gültig war .....	2625
IV. Vereinbarungen zur Dauer der Unterhaltspflicht. ....	2628
1. Vereinbarung einer Höchstdauer der Unterhaltspflicht .....	2628
2. Vereinbarung einer Höchstdauer der Unterhaltspflicht abhängig von der Ehedauer .....	2633
3. Abweichende Vereinbarungen zu §§ 1586, 1586a, 1586b BGB .....	2635
4. Unterhaltsvereinbarung mit Rücksicht auf § 33 VersAusglG .....	2641
V. Vereinbarung von Beschränkungen der Unterhaltshöhe .....	2643
1. Höchstbetrag des Unterhalts, wertgesichert .....	2643
2. Höchstbetrag des Unterhalts, angelehnt an Besoldungsgruppen. ....	2660
3. Festlegung einer Höchstquote des Unterhalts .....	2668
4. Vereinbarungen zur Abänderbarkeit .....	2671
VI. Vereinbarungen zum Maß des Unterhalts .....	2677
1. Vereinbarung zu den ehelichen Lebensverhältnissen .....	2677
2. Vereinbarung zur Verwertung des Vermögensstamms beim Unterhaltspflichtigen .....	2684
3. Verzicht auf Kranken- und Vorsorgeunterhalt .....	2686
4. Sicherung der Verwendung von Vorsorgeunterhalt .....	2688
5. Ausklammerung verschiedener Einkommensarten .....	2690
6. Surrogatsgleichstellungsververeinbarung Wohnvorteil/Mietzins .....	2694
7. Nichtanrechnung überobligatorischer Tätigkeit .....	2696

	<b>Rn.</b>
8. Behandlung des Einkommens des Berechtigten .....	2699
9. Festschreibung des notwendigen Eigenbedarfes .....	2701
VII. Vereinbarung von Ersatzleistungen .....	2703
1. Unterhaltsverzicht gegen Abfindung .....	2703
2. Unterhaltsgewährung durch Naturalleistung .....	2710
3. Novation. ....	2713
4. Berücksichtigung der Leistung Dritter .....	2728
VIII. Unterhaltsverstärkende Vereinbarungen .....	2733
1. Ausgangssituation .....	2733
2. Benachteiligung Dritter oder Gefährdung der eigenen Existenz als Gren- zen der Vereinbarung .....	2747
a) Vereinbarung über den Rang .....	2748
b) Anerkennung des verstärkten Unterhalts in der Zweitehe? .....	2751
aa) Vertrag zulasten Dritter .....	2752
bb) Sittenwidrigkeit nach § 138 BGB? .....	2754
cc) Verstärkte Unterhaltsschuld als prägende Verbindlichkeit. ....	2764
3. Unterhaltsmodifikationen zur Verstärkung von Unterhalt. ....	2769
a) Verlängerung des Zahlungszeitraums .....	2769
aa) Bedarf. ....	2769
bb) Leistungsfähigkeit – Rang .....	2773
cc) Wertung .....	2775
b) Vereinbarung eines individuellen Altersphasenmodells .....	2779
c) Vereinbarung des vor dem 01.01.2008 geltenden Unterhaltsrechts. ....	2781
d) Vereinbarung einer festen Unterhaltsrente. ....	2784
4. Gestaltungsempfehlungen .....	2788
a) Verlängerter Basisunterhalt .....	2789
b) Individuelles Altersphasenmodell .....	2791
c) Vereinbarung einer indexierten Unterhaltsrente .....	2793
d) Ausschluss der Wandelbarkeit .....	2794
e) Vereinbarung eines bestimmten Ehemodells .....	2796
5. Ausweichgestaltungen. ....	2798
IX. Vereinbarung mit steuerlichem Bezug .....	2804
1. Vereinbarungen zum Realsplitting. ....	2804
2. Vereinbarungen zur Zuordnung steuerlicher Kinderentlastungen. ....	2807

## **Teil 7: Versorgungsausgleich**

<b>A. Die Reform des Versorgungsausgleichs. ....</b>	<b>2812</b>
I. Ziele des Versorgungsausgleichs. ....	2813
II. Der Versorgungsausgleich vor der Reform .....	2816
III. Der Reformprozess .....	2824
<b>B. Grundprinzipien und Aufbau des Versorgungsausgleichs. ....</b>	<b>2825</b>
I. Hin- und Herausgleich durch Realteilung. ....	2825
II. Ehezeitanteile .....	2828

	<b>Rn.</b>
III. Auszugleichende Anrechte .....	2835
1. Allgemeine Voraussetzungen des § 2 VersAusglG .....	2835
a) Betroffene Versorgungsanrechte .....	2835
b) Zweckbestimmung .....	2838
c) In der Ehezeit begründet oder aufrechterhalten .....	2841
d) Nur Anrechte durch Vermögen oder Arbeit .....	2842
e) Auf Rente gerichtet .....	2847
f) Nicht auszugleichende Versorgungen .....	2849
g) Regelsicherungssysteme .....	2850
2. Kapitalrechte im Versorgungsausgleich .....	2855
3. Abgrenzung zum Güterrecht bei Lebensversicherungen .....	2861
4. Verhältnis zum Unterhaltsrecht .....	2868
IV. Ausgleichsarten .....	2875
1. Der Wertausgleich bei Scheidung .....	2879
a) Interne Teilung .....	2881
aa) Definition .....	2881
bb) Betriebsrenten – fehlende Anwartschaftsdynamik beim Berechtig-	
ten. ....	2884
cc) Voraussetzungen interner Teilung .....	2886
dd) Verrechnung .....	2888
ee) Teilungskosten .....	2893
ff) Rechtsgestaltende Entscheidung des FamG. ....	2895
b) Externe Teilung .....	2897
aa) Vereinbarung Ausgleichsberechtigter mit Versorgungsträger ....	2898
bb) Einseitiges Verlangen des Versorgungsträgers .....	2901
cc) Öffentlichrechtliches Dienst- oder Amtsverhältnis .....	2906
dd) Ehevertragliche Vereinbarung .....	2909
ee) Zielversorgung .....	2913
ff) Rechtsgestaltende Entscheidung des FamG. ....	2916
gg) Der korrespondierende Kapitalwert .....	2919
2. Ausgleichsansprüche nach Scheidung .....	2926
V. Ausnahmen .....	2937
1. Unbilligkeit .....	2937
2. Kurze Ehe .....	2939
3. Geringfügigkeit .....	2941
VI. Abänderung und Anpassung .....	2950
1. Abänderung nach §§ 225 ff. FamFG .....	2950
2. Anpassung .....	2960
<b>C. Neuregelung der Vereinbarungen zum Versorgungsausgleich, § 6 f.</b>	
<b>VersAusglG.</b> .....	2967
I. Neue Rolle der Vereinbarungen .....	2967
1. Aufgabe von Vereinbarungen .....	2968
2. Regelungsbefugnisse, § 6 VersAusglG .....	2974

	<b>Rn.</b>
II. Inhaltskontrolle kraft Gesetzes .....	2978
1. Von der Rechtsprechungs- zur Gesetzesschranke .....	2978
2. Versorgungsausgleich und Inhaltskontrolle .....	2983
3. Regelungen zulasten der Grundsicherung .....	2993
4. Anlassprüfung .....	2995
III. Der korrespondierende Kapitalwert – das Maß aller Anrechte? .....	3005
1. Wertberechnung nach dem VersAusglG .....	3005
2. Korrespondierender Kapitalwert .....	3011
IV. Folgeänderungen außerhalb des VersAusglG .....	3023
1. Unterscheidung § 1408 BGB und § 1587o BGB a.F. obsolet .....	3023
2. Jahresfrist nicht mehr gültig .....	3024
3. Rechtsfolge Gütertrennung, § 1414 Satz 2 BGB aufgehoben .....	3025
4. Genehmigungspflicht nach § 1587o BGB a.F. abgeschafft .....	3026
5. Verbot des Supersplittings nach § 1587o I, 2 BGB a.F. abgeschafft .....	3028
6. Kein Rentner- oder Pensionärsprivileg mehr .....	3030
7. Keine Höchstgrenze mehr .....	3034
V. Anforderungen an Vereinbarungen nach neuem Recht .....	3035
1. Die Form der Vereinbarung .....	3035
2. Verbleibende Verbote .....	3046
<b>D. Vereinbarungsmöglichkeiten .....</b>	<b>3053</b>
I. Totalausschluss .....	3053
II. Partieller Ausschluss .....	3062
1. Einseitiger Ausschluss .....	3063
a) Korrespondierender Kapitalwert für Gesamtsaldo .....	3067
b) Einseitiges Rücktrittsrecht .....	3076
c) Ausschluss nur der Anrechte eines Ehegatten .....	3078
2. Ausschluss für bestimmte Ehezeiten .....	3082
a) Für Zeiten der Berufsaufgabe .....	3083
b) Für Zeiten der Trennung .....	3086
3. Ausschluss bestimmter Versorgungsanrechte .....	3089
III. Ausschluss mit Bedingungen oder Rücktrittsrecht .....	3096
1. Ausschluss mit auflösender Bedingung .....	3097
a) Berufsaufgabe .....	3098
b) Gegenleistung nicht erbracht .....	3100
2. Aufschiebende Bedingung .....	3102
3. Rücktrittsrechte .....	3105
IV. Begrenzungsvereinbarungen .....	3107
1. Geringere Quote .....	3108
2. Gewährung einer bestimmten Mindestversorgung .....	3110
V. Ausschluss mit Gegenleistung .....	3123
1. Vermögensübertragung .....	3124
2. Nutzungsrecht .....	3129
3. Lebensversicherung .....	3133

	<b>Rn.</b>
4. Einzahlung in die gesetzliche Rentenversicherung .....	3139
VI. Vereinbarung zum Ausgleichsanspruch nach Scheidung .....	3146
VII. Vereinbarungen im Zusammenhang mit der Scheidung .....	3152
1. Barer Spitzenausgleich .....	3153
2. Verrechnung nach korrespondierendem Kapitalwert. ....	3156
3. Verrechnung aufgrund von Rentenwerten .....	3161
4. Verrechnung bei externer Teilung .....	3165
5. Versorgungsausgleich bei Landesbeamten .....	3168
6. Verrechnung des Versorgungsausgleichs mit dem Zugewinn .....	3178
7. Vereinbarung unter Einbeziehung der Versorgungsträger .....	3180
VIII. Sonstige Vereinbarungen .....	3184
1. Vereinbarungen zur Geringfügigkeit .....	3184
2. Ausschluss bei kurzer Ehe .....	3187
3. Verzicht auf Abänderbarkeit .....	3189
4. Ausschluss von Härtegründen, § 27 VersAusglG .....	3195
<b>E. Steuerliche Auswirkungen des Versorgungsausgleichs und der Vereinbarungen</b>	<b>3197</b>
I. Neuregelung steuerlicher Auswirkungen .....	3197
II. Interne Teilung .....	3200
1. Besteuerung des Wertausgleichs .....	3200
2. Besteuerung des Leistungszuflusses .....	3201
III. Externe Teilung .....	3202
1. Einfluss der Besteuerung auf das materielle Recht .....	3202
2. Besteuerung des Wertausgleichs .....	3203
3. Besteuerung des Leistungszuflusses .....	3206
IV. Ausgleich nach Scheidung .....	3208
V. Wiederauffüllungszahlungen .....	3209
VI. Vereinbarungen zum Versorgungsausgleich .....	3212

## **Teil 8: Trennungs- und Scheidungsvereinbarungen**

<b>A. Trennungsvereinbarungen .....</b>	<b>3218</b>
I. Ehewohnung .....	3219
1. Gesetzliche Regelung über die Ehewohnung bei Trennung .....	3219
a) Ehewohnung .....	3224
b) Trennung .....	3230
c) Unbillige Härte .....	3232
aa) Gewaltanwendung .....	3239
bb) Wohl der Kinder .....	3242
2. Folgen der Wohnungsüberlassung .....	3243
a) Regelmäßige alleinige Überlassung .....	3243
b) Vorläufige Nutzung zu eigenen Wohnzwecken .....	3245
c) Nutzungsentschädigung .....	3246
3. Vertragliche Vereinbarungen zum Familienwohnheim .....	3260
a) Miteigentum, Nutzungsregelung, Teilausschluss .....	3261

	<b>Rn.</b>
b) Übernahme des Eigentums mit Lastentragung .....	3263
c) Verkauf und Erlösverteilung .....	3265
d) Abschluss eines Mietvertrages .....	3268
4. Vertragliche Vereinbarungen zur Mietwohnung .....	3270
a) Übernahme des Mietvertrages mit Freistellungsverpflichtung .....	3271
b) Auszugsvereinbarung .....	3274
II. Haushaltsgegenstände .....	3276
1. Begriff und Abgrenzung .....	3276
2. Zuweisung bei Trennung .....	3290
a) Herausgabe von eigenem Alleineigentum .....	3292
b) Gebrauchsüberlassung bei Alleineigentum des anderen Ehegatten .....	3293
c) Verteilung bei Miteigentum .....	3294
d) Nutzungsvergütung .....	3295
3. Vereinbarungen .....	3296
III. Vermögens- und güterrechtliche Regelung .....	3300
1. Vermögensaufteilung und Regelung von Schuldverhältnissen .....	3301
2. Güterrechtliche Vereinbarungen .....	3305
a) Verfügungsbeschränkungen .....	3306
b) Stichtag der Endvermögensberechnung .....	3308
c) Güterstandswechsel .....	3310
3. Steuerrechtliche Fragen .....	3315
IV. Trennungsunterhalt .....	3316
V. Versorgungsausgleich .....	3327
VI. Kindesunterhalt .....	3331
1. Regelung bei Trennung und Scheidung .....	3331
2. Unterhaltsbestimmung .....	3334
3. Verwandtenunterhalt .....	3342
4. Mindestunterhalt und Düsseldorfer Tabelle .....	3349
a) Mindestunterhalt .....	3349
aa) Sächliches Existenzminimum – Doppelter Steuerfreibetrag .....	3351
bb) Monatswert .....	3352
cc) Monatswerte nach Altersstufen .....	3353
dd) Mindestgrößen für den Übergang .....	3357
b) Düsseldorfer Tabelle .....	3359
5. Kindergeld .....	3371
6. Rang und Mangelfall .....	3374
7. Unterhalt volljähriger Kinder .....	3380
8. Vereinbarungen über den Kindesunterhalt nach der Reform .....	3393
a) Alttitel .....	3393
b) Statischer Unterhalt .....	3396
c) Dynamisierter Unterhalt .....	3398
d) Freistellungsvereinbarung .....	3405
e) Volljährigenunterhalt .....	3409



	<b>Rn.</b>
VII. Erbverzicht .....	3412
1. Auswirkung der Scheidung bzw. Antragstellung auf das gesetzliche Erb- recht .....	3414
2. Auswirkungen des Pflichtteilsverzichtes auf den Unterhalt .....	3429
3. Aufhebung letztwilliger Verfügungen .....	3431
4. Formfragen .....	3441
VIII. Geltungsbereich .....	3444
IX. Formulierungsvorschläge .....	3448
1. Anwaltliche Regelung bei noch vorläufiger Trennung .....	3448
2. Notarielle Beurkundung mit Güterstandswechsel und Vollstreckungsunter- werfung .....	3451
<b>B. Scheidungsvereinbarungen.</b> .....	<b>3453</b>
I. Ehewohnung und Haushaltsgegenstände .....	3454
1. Gesetzliche Regelung über die Ehewohnung bei Scheidung .....	3454
a) Grundsätze und Voraussetzungen richterlicher Entscheidung .....	3457
b) Wohnung im Alleineigentum oder Miteigentum mit Dritten .....	3468
c) Familienwohnheim in Miteigentum .....	3475
d) Regelung des Mietverhältnisses .....	3477
aa) Ausscheiden aus dem Mietverhältnis .....	3478
(1) Einvernehmliche Mitteilung .....	3478
(2) Richterliche Umgestaltung des Mietverhältnisses .....	3486
(3) Keine richterlichen Schutzanordnungen mehr .....	3487
bb) Neubegründung eines Mietverhältnisses .....	3490
cc) Inhalt eines neu begründeten Mietvertrages .....	3494
dd) Nutzungsverhältnis .....	3498
ee) Frist .....	3499
e) Nutzungsentschädigung .....	3501
2. Vertragliche Vereinbarungen zur Ehewohnung .....	3504
a) Feststellung geklärter Verhältnisse .....	3506
b) Räumungsverpflichtung .....	3510
c) Antrag auf Wohnungszuweisung mit Umgestaltung des gemeinschaftli- chen Mietvertrages .....	3511
d) Nutzungsverhältnisse am Familienwohnheim .....	3512
3. Gesetzliche Regelung über Haushaltsgegenstände bei der Scheidung .....	3515
a) Begriff und Abgrenzung .....	3515
b) Zuweisung bei Scheidung .....	3516
aa) Miteigentum und Vermutung .....	3517
bb) Kriterien der Überlassung und Übereignung .....	3520
cc) Ausgleichszahlung .....	3524
4. Vereinbarungen .....	3531
II. Güter- und Vermögensrecht .....	3533
1. Güterstandsänderung .....	3534
2. Zugewinnausgleich .....	3536

	Rn.
3. Gesamtschuldnerausgleich .....	3540
4. Bankkonten und sonstiges Miteigentum .....	3550
5. Ansprüche aus Ehegattenzuwendungen .....	3551
6. Ehegatteninnengesellschaft .....	3556
III. Ehegattenunterhalt .....	3557
1. Trennungsunterhalt .....	3558
2. Nachehelicher Unterhalt .....	3559
IV. Kindesunterhalt .....	3560
V. Versorgungsausgleich .....	3563
VI. Elterliche Sorge und Umgangsrecht .....	3564
VII. Erbverzicht .....	3580
VIII. Abgeltungsklausel .....	3581
IX. Form und Inhaltskontrolle .....	3586
X. Formulierungsvorschläge .....	3589
<b>C. Steuerliche Probleme bei der Vermögensauseinandersetzung in der Ehescheidung</b> .....	<b>3593</b>
I. Veranlagungswahlrecht .....	3593
1. Veranlagungsarten .....	3593
a) Zusammenveranlagung .....	3597
b) Getrennte Veranlagung .....	3601
2. Zustimmungspflicht zu gemeinsamer Veranlagung .....	3604
II. Realsplitting .....	3616
III. Entgeltliche Veräußerung bei Vermögensauseinandersetzung und -verwertung i.R.d. Ehescheidung .....	3618
1. Einführung .....	3618
2. Realteilung bei „Mischvermögen“ .....	3621
3. Grundproblem des entgeltlichen Erwerbs .....	3636
4. Ehescheidung und § 23 EStG .....	3647
a) Anwendungsbereich des § 23 EStG .....	3647
b) Allgemeine Voraussetzungen für eine Steuerpflicht privater Veräußerungsgewinne nach § 23 EStG .....	3656
c) Fallgestaltungen i.R.d. Scheidung .....	3670
d) Ausnahme bei Eigennutzung .....	3698
5. Vermeidungsstrategien .....	3711
IV. Scheidung und gewerblicher Grundstückshandel .....	3721
V. Scheidung und Gewinnerzielungsabsicht .....	3728
VI. Scheidung und Grunderwerbsteuer .....	3737
VII. Scheidung und Schenkungsteuer .....	3746
1. Scheidung und Schenkung .....	3746
2. Das Schenkungssteuerprivileg der eigengenutzten Immobilie .....	3750
3. Steuerfreiheit des Zugewinnausgleichs .....	3757
4. Vorsicht bei vorsorgenden Vereinbarungen .....	3760

	<b>Rn.</b>
VIII. Steuerliche Berücksichtigung von Aufwendungen im Zusammenhang mit der Scheidung .....	3765
<b>Teil 9: Verträge verschiedener Ehekonstellationen</b>	
<b>A. „Ehe ohne alles“</b> .....	3793
I. „Double income no kids“ .....	3795
II. „Zweiter Frühling“ .....	3799
<b>B. „Ehe mit Probezeit“</b> .....	3802
I. „Kommt Zeit kommt Rat“ .....	3804
II. „Kind ändert alles“ .....	3807
III. „Lange gewartet, doch noch geheiratet“ .....	3812
<b>C. Ehe mit Dynastie</b> .....	3820
<b>D. Ehe mit Unternehmen</b> .....	3832
<b>E. Diskrepanzen</b> .....	3837
<b>F. Unterhaltsverstärkung</b> .....	3844
<b>Teil 10: Ehen mit Auslandsberührung</b>	
<b>A. Allgemeines Ehewirkungsstatut, Art. 14 EGBGB</b> .....	3855
I. Anknüpfungspunkte im IPR .....	3856
1. Staatsangehörigkeit .....	3857
2. Gewöhnlicher Aufenthalt .....	3859
3. Engste Verbindung .....	3860
II. Verweisung auf ausländisches Recht .....	3861
III. Korrektur durch den ordre public .....	3863
IV. Kegelsche Leiter .....	3865
V. Rechtswahl .....	3868
VI. Anwendungsbereich .....	3872
<b>B. Ehegüterrechtsstatut, Art. 15 EGBGB</b> .....	3874
I. Grundsatz – Verweis auf Ehewirkungsstatut .....	3875
II. Sonderfälle .....	3880
III. Behandlung von „Altehen“ .....	3884
1. Eheschließung vor 01.04.1953 .....	3886
2. Eheschließung vom 01.04.1953 bis 08.04.1983 .....	3887
a) Bis Stichtag 08.04.1983 .....	3888
b) Ab Stichtag 09.04.1983 .....	3890
c) Verfassungswidrigkeit? .....	3893
3. Eheschließung vom 09.04.1983 bis 31.08.1986 .....	3894
4. Eheschließung seit 01.09.1986 .....	3895
IV. Rechtswahl .....	3896
1. Möglichkeiten der Rechtswahl .....	3897
2. Wirkungen der Rechtswahl .....	3902
3. Form der Rechtswahl .....	3904
V. Anwendungsbereich .....	3906
<b>C. Scheidungsstatut – Scheidungsfolgen</b> .....	3910

	<b>Rn.</b>		
I.	Verweis auf das Ehewirkungsstatut. ....	3911	
II.	Versorgungsausgleich .....	3914	
III.	Unterhalt .....	3921	
<b>D.</b>	<b>Ehevertrag oder Scheidungsvereinbarung mit Auslandsbezug .....</b>	<b>3928</b>	
<b>E.</b>	<b>Der neue deutsch-französische Wahlgüterstand .....</b>	<b>3940</b>	
I.	Anwendungsbereich .....	3941	
II.	Begründung des Güterstandes. ....	3943	
III.	Grundzüge .....	3945	
IV.	Praxis. ....	3946	
			<b>Seite</b>
	<b>Stichwortverzeichnis. ....</b>	<b>1219</b>	